

Aus der Staatskanzlei des Kantons Obwalden

National- und Ständeratswahlen im Kanton Obwalden: Die Kandidaturen stehen fest

Fristgerecht sind bei der Staatskanzlei vier Kandidaturen für die Nationalratswahl und eine Kandidatur für die Ständeratswahl vom 21. Oktober 2007 angemeldet worden.

Für den Nationalrat liegen folgende Wahlvorschläge vor:

- Beat von Wyl, 1957, Biologe, Giswil, SP
- Christoph von Rotz, 1966, eidg. dipl. Informatiker, Sarnen, SVP
- Lukas Gasser, 1966, Bildhauer, Kägiswil, parteilos
- Patrick Imfeld, 1966, dipl. Bankfachmann, Sarnen, CVP

Gemäss der bereits durch das Landammannamt vorgenommenen Auslosung werden die Namen der Nationalratskandidaten in obiger Reihenfolge auf den Wahlzettel gedruckt. Der Regierungsrat wird am kommenden Montag an seiner ordentlichen Sitzung formell die Gültigkeit der Wahlvorschläge für die Nationalratswahl zur Kenntnis nehmen. Am 21. Oktober 2007 gilt jener Nationalratskandidat als gewählt, der die Mehrheit der Stimmen auf sich vereinigt. Massgebend ist gemäss Wahlgesetzgebung des Bundes das relative Mehr. Zu einem zweiten Wahlgang kann es demnach nicht kommen.

Da für den Ständerat mit

Hans Hess, Dr. iur., Rechtsanwalt, Sarnen, FDP (bisher)

nur ein einziger Kandidat zur Verfügung steht, wird der Regierungsrat ihn am kommenden Montag formell als in stiller Wahl gewählt erklären können.